



## Protokoll des Präsidentinnen- und Präsidententreffens 2017

### Traktanden

#### **1. Begrüssung und gegenseitige Vorstellung**

entschuldigt sind: M. Näf (St. Gallen), M. Nogara (Zürich), K.+ Ch. Wüthrich (St. Gallen)  
verdankt wird: die Organisation des Anlasses durch Hans Roth

anwesend sind:	Lüthy Daniel (DCG)
Breitschmid Conny (Villmergen)	Mauch Stephan (Chur)
Bühlmann Erich (SDAT, Villmergen)	Metzler Hans (St. Gallen)
Eberhardt Christian (Winterthur)	Mühlestein Christian (SDAT)
Feger Richi (AKZ, St. Gallen)	Portmann Willy (Einzelmitglied)
Gautschi Kurt (SDAT, DCG)	Neuenschwander Bernhard (Seeland)
Guggenbühl Röbi (St. Gallen, DCG, SDAT)	Schär Monica (Winterthur)
Haller Charlotte (Winterthur)	Steiner Thomas (Südostschweiz)
Haller Roland (Winterthur)	Studer André (Olten, SDAT)
Häsler Marcel (SDAT, DCG)	Waser Fredi (Winterthur)
Hunziker Simeon (Chur)	Wiedemeier Ernst (Baden)
Leuenberger Johannes (BSSW, IGL, SDAT)	Wiget Werner (Olten)

#### **2. Strategiepapier**

Erich stellt einzelne Punkte des vom SDAT Vorstand ausgearbeiteten Strategiepapiers vor. Dabei herrscht im Allgemeinen grosse Übereinstimmung mit dem Vorstand. St. Gallen hat als einziger Verein dem SDAT eine Stellungnahme zum Strategiepapier zugesendet.

Diskutiert werden:

- der Miteinbezug der Terrarienvereine (steht ja im Namen des SDAT)
- einen Auftritt des SDAT in sozialen Netzwerken, insbesondere bei Facebook. Dies würde die Bekanntheit des SDAT (auch mit Verlinkung auf die Homepage) stark erweitern. Daraus könnten sich vielleicht neue Mitglieder, neue Kontakte und Ansichten ergeben.
- die Zusammenarbeit mit dem ZVFS soll weiterhin (gesucht und) gepflegt werden, auch zwecks guter/besserer Beratung in der Aquaristik in den Geschäften

Generell soll der Vorstand folgende Fragen bearbeiten:

- 1 Wie verbessern wir die Zusammenarbeit mit den Terrarienvereinen (Terrarianern)?
- 2 Auftritte gegen aussen / Kommunikation müssen/muss gefördert werden. (siehe Tr.4)
- 3 Trennung der Aufgaben des Verbandes und der Vereine

### **3. EATA**

Erich stellt die Vorstandsmitglieder per Foto vor. Er erwähnt die Wichtigkeit der politischen Vernetzung. Diese fehlt bei uns in der Schweiz.

Er zeigt Grafiken der neuen Exopet Studie aus Deutschland:

[https://service.ble.de/ptdb/index2.php?detail\\_id=56943&site\\_key=145&stichw=2](https://service.ble.de/ptdb/index2.php?detail_id=56943&site_key=145&stichw=2)

Für den SDAT erfreulich:

Für die meisten Aquarianerinnen und Aquarianer ist die Faszination der Zierfischhaltung der Einstieg in das Hobby!

Die vorgeschriebenen Halteinformationen sind vielen Aquarianerinnen und Aquarianern gut bekannt.

Fazit der Studie:

- Aufgrund des immer größer werdenden Informationsbedarfes der Aquarianer und des Erwerbs von deutschen Nachzuchten spielen Zierfischbörsen eine große Rolle.

- Solche eintägigen Veranstaltungen sind überschaubar und wären mit den gegebenen Leitlinien und Merkblättern durchaus zu kontrollieren.

- Registrierung Händler → wiederholtes Anbieten derselben Tiere unterbinden

Abgabe von Halterinformationen vorgegeben, aber nie erfolgt

- Die Preispolitik auf Zierfischbörsen ist sehr unterschiedlich und bietet ein großes Diskussionspotential.

- Anbieten von Fischen in Aquarien während einer Tierbörse ist keine dauerhafte Haltung → Anforderungen an die Mindestgrößen diskutieren.

### **4. Auftritt SDAT nach aussen**

Der SDAT besitzt eine Homepage. Sie informiert den Besucher über den Sinn und Zweck des SDAT und die Anliegen der Aquaristik, die den SDAT beschäftigen. Christian erwähnt auch Dienstleistungen für die Vereine (Referenten- und Züchterliste, Vereinsaktivitäten, Weiterbildungen, andere Termine.....etc.; siehe auch Tr.5).

Zusätzlich stehen den Vereinen 2 Rollups mit diesen Informationen und 2 Flaggen zur Verfügung. Diese können bei Erich für Ausstellungen, Börsen o.ä. ausgeliehen werden.

Zur Zeit ist auch noch ein Flyer zum SDAT zur Information und Bewerbung von Mitgliedern in der Entstehung.

Durch eine Diskussion ergibt sich die Wichtigkeit eines zusätzlichen Auftritts im Facebook. Da es heute Vereine und auch Interessengemeinschaften gibt, die v.a. via Facebook kommunizieren und sich auch darüber organisieren (z.B. neugebildet in der CH: Südostschweiz, IG Schlangenkopffische.....), wird sich der Vorstand damit befassen. So sollen der SDAT und seine Anliegen bekannter gemacht und Fotos und Informationen ausgetauscht werden.

### **5. Aquaterra und Homepage**

Aquaterra: Fredi erstellt die Aquaterra, und leistet dabei eine grosse Arbeit, herzlichen Dank; auch allen Lektoren, Beitragschreibern und sonstigen Hilfspersonen!

Rückmeldungen von den Vereinen erfolgen keine, die anwesenden Vereinspräsidenten und anderen Personen finden die Form und Inhalte der jetzigen Aquaterra gut. Die Verteilung über die Vereinspräsidenten klappt auch gut. Änderungswünsche werden keine geäußert.

Dringend gesucht werden aquaristische Artikel aller Art! Von einer Person werden Praxis Artikel (Tipps und Kniffe) gewünscht.

Homepage: Fredi stellt sie kurz vor. Sie ist übersichtlich gestaltet, einfach in der Handhabung und aktuell. Von den Vereinspräsidenten kommen keine Änderungswünsche. Die Seite hat etwa 34000 Klicks erhalten, wobei die Weiterbildung und die Termine erfreulicherweise die meistbesuchten Teile sind. Der Eintrag der Schweizer Nachzuchten wird von Fredi laufend aktualisiert. Zur Zeit befinden sich ca. 280 Arten auf der Liste. Fredi ist aber auf die Meldungen der Züchter angewiesen. Es sind noch längst nicht alle erfasst. Bitte teilt dies den züchtenden Vereinsmitgliedern und auch anderen Züchtern mit. So ergibt sich auch gegen aussen ein gutes Argument gegen Haltungsverbote und Positivlisten.

## **6. 2020 - 20 Jahre SDAT**

Der SDAT feiert im Jahr 2020 das 20-jährige Jubiläum und der Aquariumverein Winterthur das 100! Deshalb werden unter den anwesenden Personen Ideen gesammelt, die der Vorstand an der nächsten Sitzung bespricht.

Folgende Ideen sind eingegangen:

- Anlass:  
Rahmenprogramm mit:
  - ausgestellten Aquarien
  - Workshop zur Einrichtung, z.B. 3x täglichÖffentlichkeitsarbeit (Infostand) zur diversen Themen, z.B. artgerechte Haltung, Zierfischimport etc. → Diskussionsplattform  
Gute Referenten  
Kaffeepausen, Bratwurststand
- Feier mit Vorträgen → Mitglieder
- Aquarienausstellung → Öffentlichkeit
- Referat und Unterhaltung
- Workshop
- Anlass, ca. 3 Tage, mit Rahmenprogramm  
Eröffnungsfeier Aquaristik /SDAT  
Donnerstag: VIP (Politik, Institutionen, Präsidenten, Delegierte)  
Freitag: Show mit Vorträgen  
Samstag: Heimtierbranche (Messe, Ausstellung)
- Medienoffensive:
  - Zeitungsartikel
  - Fernsehen
  - Radio
  - Social Media
- 2-tägiges Forum mit:
  - Fachvorträgen
  - Ausstellung
  - Festwirtschaft
  - grosse BörseGrosse Aquarienausstellung mit Vorträgen über (SDAT) und Geschichte Aquariumverein Winterthur  
Grosse Fischbörse mit Vorstellung der Aquarienvereine und SDAT
- Mitgliederausflug (Reise), z.B. Besuch Lausanne inkl. Führung
- Aquarienausstellung

- Verbandstag mit verschiedenen Vorträgen
- Nationale Ausstellung (alle Vereine mit Becken)
- Artenquiz mit Preisverleihung

## **7. Varia**

Erich berichtet kurz von der positiven Zusammenarbeit mit der Kompanima und den Basiskursen. Die nächste Sitzung mit Kompanima findet am 11.12.17 statt.

Für Ideen zur Weiterbildung am 3.Sonntag im Oktober 2018 kommen keine Wünsche. Der Vorstand überlegt sich an der nächsten Sitzung etwas dazu.

Termine:

24.2.18 Störkurs

17.3.18 Grundkurs SKN und Modul Rochen

25.8.18 FBA Start.

Grundkurs SKN: Röbi Guggenbühl informiert über die Wichtigkeit des Kurses. Die Vereine sollen die Mitglieder zur Teilnahme vorbereiten und ermutigen.

19.11.2017  
André Studer